2025/11/07 22:29 1/2 Coax Waveguide Transition

# **Coax Waveguide Transition**

Um Hochfrequenzsignale in einen Hohlleiter einzukoppeln, werden Koax-Hohlleiter-Übergänge verwendet.

Eine solche Anordnung sieht für Rechteckhohlleiter wie folgt aus:



Quelle: Microwaves101

Im Folgenden soll ein Übergang für einen Rundhohlleiter simuliert werden.

## Geometrie

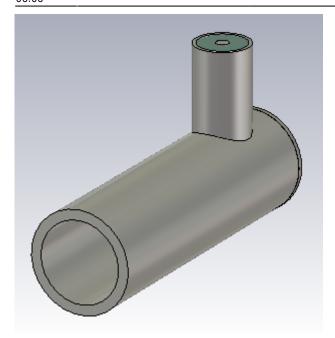
Der Übergang besteht zunächst aus 3 Komponenten:

- Rundhohlleiter mit den Innenradius R
- Einkopplung im Abstand \$\frac{\lambda\_g}{4}\$
- Kurzschluss an einer HL-Seite

Die Einkopplung entspricht dabei einer Koax-Anordnung, dessen Maße einem handelsüblichen Koax-Stecker(SMA-Flansch) entnommen sind. Der Innenleiter ragt dabei ohne Dielektrikum \$\frac{\lambda}{4}\$ in den Hohlleiter hinein. Dieser Strahler ist \$\frac{\lambda\_g}{4}\$ von der kurzgeschlossenen Seite entfernt. \$\lambda\_g\$ ist die geführte Wellenlänge. Die Einkopplung erregt die TE11-Mode.

#### Dabei gilt:

 $\label{lambda_g= frac{1}{\ambda_c}^2 - \frac{1}{\ambda_c}^2} $$ mit $\ambda_0 = \frac{c}{f} $ als Vakuum-Wellenlänge und der Cut-Off-Frequenz $\lambda_c=\frac{2\pi {2\pi {2}} \cdot R}{1,841} $$$ 



### Die Geometrie erfolgt parametrierbar:

Name /	Value
LO	(1 / freq)* c
Lc	1.706 * pipe_diameter
Lg	1 / ((((1 / L0)*(1 / L0))-((1 / Lc)*(1 / Lc)))^0.5)
С	299792458000
freq	24000000000
pipe_diameter	8
pipe_length	1.25*Lg
pipe_thickness	1
short_thickness	0.5

# **Erregung**

Es gibt 2 Waveguide-Ports, einmal an der Koax-Buchse und einmal am offenen Ende des Hohlleiters.

(TODO: Bilder)

From:

http://loetlabor-jena.de/ - Lötlabor Jena

Permanent link:

http://loetlabor-jena.de/doku.php?id=projekte:cstmw:circular\_waveguide&rev=1440050762

Last update: 2015/08/20 06:06



http://loetlabor-jena.de/ Printed on 2025/11/07 22:29